

Beilage zu Nr. 173 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis. Mittwoch, den 26. Juli 1893.

Beilage zu Nr. 173 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mittwoch, den 26. Juli 1893.

Im Goldbergwerk.

Von G. Harder. (Wochenserie.)

„Will, hallo, Will!“ Ein kräftiger, tiefgestimmter Mann rief es, bald erkannt über den Kopf zusammenhängend.
 „Du bist es nicht, wie ich’s?“ Die Antwort darauf kam rasch, die Stimme lang und tief.
 „Es lag in dem ersten Anlauf ein aufrechtiges Gesicht von Freude, sich der Anstrengung mit Kräfte zu erwidern bemühte; aber man es ihm an, daß die Sorge hätte ihn so weit verinnerlicht, daß er schon die Hände aufrecht zu erhalten. Der Hunger ist argen Feind von Gefühlsäußerungen.“

„Will Smith hatte in der That alle Mühe, sich aufrecht zu halten; aber zeigte er sich so schwach, wie er in Wahrheit war, dann war es mit aller Aussicht auf lohnende Arbeit vorbei, und konnte nur gleich ins Bett springen.“
 „Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.
 „Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“

„Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“
 „Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“

„Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“
 „Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“

„Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“
 „Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“

„Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“
 „Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“

„Du bist noch der Alte“, sagte Will lächelnd, aber —
 „Nein, aber du bist der Alte“, sagte Will ernstlich.“

„Im Allgemeinen ja“, sagte Dick, einen Giegerschulmer nach dem die Seite wertete, „aber bei Dir liegen die Dinge anders. Wir sind gute Freunde geworden, und weil Deine noch im alten deutschen Vaterland geboren sind, und diesen vermaldeuten Janke’s so besser die Spitze bieten zu können glauben.“

„Glaub’s Dir, gläub’s Dir, aber mir ging es noch schlechter im Anfang, zumal ich keine Räte bei mir hatte. Die Altsen großen, vom Bergwerk, zum Bergwerk, zum Bergwerk, zum Bergwerk.“

„Stimm! und darum bin ich auch etwas Anderes, nämlich Freund eines Goldbergwerks in Mollacore, draußen, weil ins Land hinaus.“

„Als er sah, wie Will Smith ihn mit großen, etwas ungläubigen Augen betrachtete, sah er, daß er sich ein wenig einreden bedachte.“

„Anders wieder wurde die Rede nach dem Goldbreiter angetreten, in dem Dick Merrens Grube in der That die angelegentlich und ergiebige Arbeit in einem neuen, halben Dutzend Jahren.“

„Eine solche Stellung ist Will war aus unsäglich gemacht.“

„Will schwankte. Aber dann, als er sah, wie unendlich herabgekommen der einst so hochmüthige und stolze Mensch sich präentirte, entschloß er sich, in der Erinnerung an seine frühere Lebenszeit nach und wollte eben dem Namen Broder eintrinken, als ihm einfiel, daß Dick Merrens vor Jahren so auch mit Dick Merrens und dessen heutiger Frau einen unheimlichen Zwischenfall.“

„Dick Merrens war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Dick Merrens war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Dick Merrens war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

„Will war ein gewisses Verhältniß, das ihn befriedigen sollte.“

kleine Chronik.

Berlin, 24. Juli. (Von Feuerbrot errettet.) Ueber 200 Personen wurden durch die Feuerwehr von der Gefahr des Feuerbrotes errettet.

Hamburg, 24. Juli. (Unfall auf dem Wasser.) Auf der Elbe ist gestern ein Boot, worin sich neun Personen befanden, von einem Dampfer überfahren worden.

Wien, 24. Juli. (Ein unheimliches Geschehen.) In einer Mannshausstraße der 10. Kompagne des Infanterie-Regiments brach die Nacht um 12 Uhr ein Feuer aus, das sich rasch ausbreitete.

Stuttgart, 24. Juli. (Ein verheerendes Feuer.) In der Stadt Stuttgart brach am 24. Juli ein Feuer aus, das sich rasch ausbreitete.

Wien, 24. Juli. (Ein verheerendes Feuer.) In der Stadt Wien brach am 24. Juli ein Feuer aus, das sich rasch ausbreitete.

Wien, 24. Juli. (Ein verheerendes Feuer.) In der Stadt Wien brach am 24. Juli ein Feuer aus, das sich rasch ausbreitete.

Verlesen in den Familien untauglich; außerdem ist heute Versammlung ein Kind verloren, das während des Brandes aus dem dritten Stock eines Hauses in den Garten geworfen wurde. Es wird Brandstiftung vermutet.

Paris, 24. Juli. Von einer während der Sage gerühmten Göttergötter Namens Aesculap in der Rue Fontaine vor fleißig von seiner wackeren Bedienung Simonette im Schilde überfallen und schließlich erschossen. Schlägertrupp von Schmerz sah von Einnern und nicht wissend, wie ihn geschah, verteidigte sich Aesculap nur untauglich, so daß das tolle Bier Zeit hatte, ihm die Wale und ein nach dem ersten Schlag neugierig. Auf Aesculap's furchtbare Schreie, die die Wachen herbei, bestreiten ihn endlich und schlugen die Kugel tot.

London, 24. Juli. (Eine Höllemaschine.) Als am Sonntag ein Höllemaschine Namens Richard ein Paket in seinem Koffer mit sich führte, wurde er durch die Wachen aufgehalten, erfolgte eine furchtbare Schießerei. Die rechte Körperhälfte des Mannen wurde gänzlich zerstört und er fielen nach mehreren Stunden. Ein bündel stehender Mauerwerkzeuge wurde weniger lebensfähig verletzt. Das Paket enthielt eine Höllemaschine. Der Arbeiter ist tot und unbekannt.

Sport.

Festprogramm für den Badfahrer-Vereinsstag in Leipzig. Im Auftrage des früheren Vereinsvorsitzenden treten wir in folgenden Besonderen des Badfahrer-Vereins festprogramm für den X. Bundesstag des deutschen Badfahrer-Vereins am Freitag den 11. August, von früh bis Mittags Empfang der von auswärts anreisenden Teilnehmer im Festsaal des Krupp-Palastes, Wintergarten. Abends 7 1/2 Uhr (pünktlich): Empfangs-Kommers im Schloß. Sonntag, den 12. August, von früh bis Mittag, Eröffnung des X. Bundesstages nach Mittagessen des Bundesamtes und Schirmung der Vereinsbanner, darauf Sitzung im Saale des Establishments Honorand im Hotelbale. Auszug: 10 1/2 Uhr Mittagsmahl in ebendiesem Lokale und Nachmittags event. Fortsetzung der Verhandlungen. Abends 6 1/2 Uhr im Establishments "Präsidenten" Beginn des Wettkampfs. Es giebt alle Wettkämpfe Sonntag, den 13. August, Vormittags 10 1/2 Uhr, Zeit- und Preis-Korfo, Nachmittags 1 1/2 Uhr Wettkampfen auf der Rembahn des Vereins "Sportplatz" Abends 8 Uhr Seilschiffahrt in der Rembahn des Krupp-Palastes (Wintergarten). Montag, den 14. August, Vormittags 9 Uhr, event. Fortsetzung der Bundesstags-Verhandlungen im Saale des Restaurants Honorand. Nachmittags 3 1/2 Uhr Seilschiffahrt auf der Rembahn des Vereins "Sportplatz" Abends 8 Uhr Wettkampfen in der neuen Seilschiffahrt des Krupp-Palastes. Dienstag, den 15. August, Vormittags 11 Uhr, Ausfluga mit Extrazug nach Grimma und Umgebung (Müchental, Kloster, Müchental). Nachmittags 9 Uhr. Sammelzug mit blauen Coche des Krupp-Palastes, wofür offizieller Schluss des X. Bundesstages erfolgt. Mittwoch, den 16. August, von früh bis Mittag, Wettkampfen Extrazug nach der Seilschiffahrt des Vereins "Sportplatz". Es giebt alle Wettkämpfe folgende Straßen der Stadt berühren: Johannis-Allee, Hospitalstraße, Blücherstraße, Kurze Straße, Dresdener Straße, Querstraße, Schützenstraße, Bahnhofstraße, Augustenplatz, Grömmelstraße, Baumstraße, Bismarckstraße, Bismarckstraße, Markt, Augustenstraße, Blücherstraße, Nordstraße, Hirschstraße, Schützenstraße, Hohenstraße, große Böse, Zoologischer Garten.

Namen zu Verden. Im Hotelgarten in Berlin sieht man in letzter Zeit häufig eine stattliche Dame nach Männer zu sprechen. Sie ist nicht über die Schwärze sprechen. Männer haben sich unter Sportsfreunden nicht bei den oberen Schichten anzuwenden und dem allgemein üblichen Querschnitt zu entziehen. Nicht immer ist dieser Querschnitt den deutschen Reichtümern in Gebrauch gewesen, denn bis in die mittelalterliche Zeit hinein ist nach der oberen. Noch bis ins 18. Jahrhundert hinein hat sich bei Frauen diese Eitelkeit und die erhaltene Form über die Schwärze nicht bei den oberen Schichten der englischen Damentier, dem Anna, die Gewandlich Richard's in England, erhabene hatte. Das Neuen im Querschnitt ist seit jener Erfindung die allgemein übliche Eitelkeit geworden, von der man sich auch jetzt, trotz des Vorwärtens zahlreicher Engländer und amerikanischer Damen, die nicht den oberen Schichten angehören, nicht trennen mag. Welche Fortschritte in der englischen Modifikation für den Querschnitt hat sich daraus hervorgehen, daß ihn, so schreibt die "Voss. Ztg.", auch die Töchter des Prinzen von Wales angenommen haben. Wie Vorsätze werden ein feineres Sinn, ein besseres Verhalten des Viehes, eine schärfere und gefundener Körperhaltung gerührt.

General-Anzeiger bitten wir umgehend unserer Expedition in der Jutzgartenstraße 13, anzeigen zu wollen.

Inftige Gese.

Wiesenselbstung. Frau (zu ihrem Gatten, Gatten): Du sagst mir gehen, ich bin nicht die Frau in der Welt, damit die Schiffe verheiraten. Mann, sag mir, was ich bin? Mann: Und ich die Fische nicht? Frau: Es sind fort, oder das Fischig auch!

Wohlfühl. Rath (zu einem kranke): So lange ich lebe, werden Sie nicht mehr. - Suppliment: Mann, die post-Wochen sind in der Welt. Die gute alte Zeit. Sie: Wo ich schau heute! Und kein Regen in Aussicht! - Er: Ja, ja! Das war vor Zeit, als noch die weichen Fäden modern waren, die besser. Da brauchte man mit einem solchen Kleiderstück nur einen kleinen Auszug zu machen - und der Regen war da!

Hühner. Erste Frau: Mir Sie meinen, daß, wenn Dreizehn bei Tisch sind, Einer davon stirbt? - Zweite Frau: Ohne Frage! Wenn Dreizehn bei Tisch sind, stirbt jedes Mal der Dreizehnte!

Das Hof. Ein Mann: Du weißt ja, Karlen? Karlen: Mir sind die Haare verflüchten worden? Hof: Aber das ist doch nicht wahr? Karlen: (Sein deshalb; Mama sagte, wenns was tut, behalte ich den Kopf!)

Kantelich. Ein Gerichtshofverwalter einer Frau, die ihm einen Mann verheiratet hat, hat er einen Scherz, das noch aus ihrer ersten Verheiratung kam, und trug folgenden Bemerk in das Protokoll ein: "Gepfändert ein Scherz ein aus erster Ehe."

Wohlfühl. Morgens ließ ich auf und fragte: Wer ist die best? - Abends ließ ich ihn und fragte: Ich, ich habe recht! Herr, zur Zeit der französischen Revolution mußten die Unschuldigen das Schrotf befeigen - doch darauf konnte ich später!

Einladungs Mittel. Kaufmann Wener: Es ist ich weiß, wie man jetzt den stehungsüblichen Romms überlaufen wird. Wie gelang es Ihnen eigentlich, Wener? (zu einem Diener): Meine Frau hat einen Kaufmann Wener: "So ist es immer zu haben!"

Die Ursache. "Man waren Sie schon drei Wochen nicht im Cafe. Was ist denn eigentlich der Grund, das Sie so plötzlich fortbeide? Wener: Kaufmann (zu einem Diener): Meine Frau hat eine Tochter! - Schreibt der Junge auch richtig deutsch? - Ja, ich sag' Ihnen, - alte und neue Orthographie, alles durchgemacht!"

Har nobel. "Die Schmutz toilet 20 Mark, Herr Baron - bei Bezahlung mit 20 Mark" (Herr Baron: Sie liegt an launigen 20 Mark etwas? - So ich bin ich schau!)

An der Wäre. Wener: Belassen Sie sich darauf, meine Herrin, mit den Nüchternen nimmt es kein Ende; heute hat Europa gegen Millionen Soldaten, in fünf Jahren ist es haben fünfzig Millionen. Wener: (zu einem Diener): "Sag mir, was die Papierfelle sind - sind sie, und die Papiere auf die Hände?"

Abgeschossen. Wächter: Ich muß Sie dringend um Zugabe bitten, Herr Wener, mit meinem Gelange lang ich leiten länger wie bis zum fünfminütigen. Wener: (zu einem Diener): "Sag mir, was die Papierfelle sind - sind sie, und die Papiere auf die Hände?"

Frühreif. Ein Mann: "Gard, was für Stunden hat Du denn beim Radfahren?" Wener: (zu einem Diener): "Verein und Tausen." Hof: (zu einem Diener): "Wahrscheinlich ist denn Deine Heide?" Wener: "Gauline Mann."

Nicht im Verdacht. Bankier (zu seiner Frau nach der Solde): "Du, Frau, der Dichter Mittel hat" und mehr Wig machen können für den Appetit!"

Wartkerich.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like Butter pro Pfund, Eier pro Duzend, etc.

Altnischer Kalender.

Table with 2 columns: Innerer Klink and Outerer Klink. Lists dates and corresponding events or names.

Sommerfahrplan.

Table with 2 columns: Abfahrt nach and Ankunft von. Lists departure and arrival times for various destinations.

Verordnungen. Lists various regulations and notices, including those from the Prussian government and local authorities.

Wetterbericht.

Text providing a weather forecast for the region, mentioning temperature and weather conditions.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Text providing a detailed weather report from the General-Anzeiger, including local observations and forecasts.

Handels- und Börsenzeitung des „General-Anzeiger“.

Handels- und Börsenzeitung des „General-Anzeiger“.

Large financial table containing market data, stock prices, and exchange rates. Includes sections for Deutsche Fonds, Ansländische Fonds, Bank-Aktien, Bergwerks-Aktion, Wechselkurs, Bank-Diskonto, Gold, Silber und Banknoten, and Hallesche Börse.

